

Protokoll der Generalversammlung Donnerstag 4. April 2019,
20.00 Uhr Pfarreizentrum St. Josef, Erstfeld

1. Begrüssung

Die Co Präsidentinnen Paula Zurfluh und Judith Infanger begrüßen alle Bäuerinnen und Gäste ganz herzlich.

Namentlich begrüßen sie:

Regierungsrat: Urban Camenzind; Haushaltsservice: Pia Marty, Mariette Herger, Trudi Bissig, Yvonne Müller; Landrätin: Bernadette Arnold; Korporation Uri: Kurt Schuler; Bauernverband Uri: Margrit Loretz; SBLV: Jeanette Zürcher; Bäuerinnen SZ: Eveline Kälin; Bäuerinnen ZG: Erika Bütler; Bäuerinnen AG: Ursula Brunner; Altdorfer Wochenmarkt: Anita Imhof; Landjugend Uri: Anita Kempf; Agro Treuhand/Agrisano: Mathias Zraggen; Landi Uri AG: Theo Kempf; Verein bäuerlicher Sorge-Chrattä: Berta Amgarten, Annemarie Wyrsh, Lydia Fässler; Fachprüfung Bäuerin: Helen Ziegler; Urnerin des Jahres: Julia Gisler; Bauernzeitung: Andrea Gysin; Urner Wochenblatt: Robi Kuster.

Entschuldigt:

Vorstandsmitglieder: Bruno Werder, Marie-Theres Cattaneo; Bäuerlich Hauswirtschaftliche Beraterin: Agnes Schneider; Amt für Landwirtschaft: Damian Gisler; Bauernverband Uri: Wendelin Loretz; Landrätin Frieda Steffen; Gemeinderat Erstfeld; und sehr viele Mitglieder des Bäuerinnenverbandes Uri. Die viele Entschuldigungen sind wetterbedingt, es schneit den ganzen Tag schon sehr intensiv. Verschiedene Strassen sind bereits seit den Morgenstunden gesperrt und andere werden im Verlaufe des Abends gesperrt.

Ordnungsgemäss haben alle die Einladung erhalten. Die Präsenzlisten liegen auf.

Mutationen: In den letzten zwei Jahren sind 18 Mitglieder aus dem Verband ausgetreten und 37 Frauen eingetreten. Somit zählt der Bäuerinnenverband Uri 439 Mitglieder.

Judith spricht ein Gebet für die verstorbenen Mitglieder. Es wird eine Kerze angezündet.

Die Traktandenliste wird angenommen.

Anwesend sind 61 Personen.

2. Wahl der Stimmzählerinnen

Rita Herger, Isenthal und Sonja Zraggen, Erstfeld, werden als Stimmzählerinnen vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

3. Protokoll der GV vom 6. April 2017

Das Protokoll vom 6. April 2017 liegt auf. Der Vorstand des BVU hat das Protokoll an der Sitzung vom 12. April 2017 geprüft. Das Protokoll wird ohne Änderung genehmigt und Rita Zraggen herzlich verdankt.

4a. Tätigkeitsbericht/Jahresbericht der Präsidentinnen 2017/2018

Paula und Judith tragen den Jahresbericht von 2017/2018 vor.

Die wichtigsten Punkte sind:

Verschiedene Weiterbildungskurse, Ferien in Adelboden und Grindelwald, Besinnungstag, Referate am Tag der Bäuerin an der OLMA, Backen an der OLMA, Mithilfe an der Viehausstellung, Verbandsreisen nach Mund und Sattel-Hochstuckli, Uri 18, Apfelaktionstag, Pausenmilch, SBLV Sitzungen.

Die CO-Präsidentinnen bedanken sich ganz herzlich bei allen Vorstandskolleginnen, Agnes Schneider, Pfarrer Bruno Werder, bei den OV Frauen, beim Haushaltsservice-Team, beim

Bauernverband, beim Amt für Landwirtschaft, bei allen Helferinnen und Helfern die unseren Verband in irgendeiner Art unterstützen. Sybille Zurfluh schlägt vor den Jahresbericht zu genehmigen und dankt den beiden CO-Präsidentinnen. Der Jahresbericht wird genehmigt.

4b. Tätigkeitsbericht/Jahresbericht der Beraterin

Da Agnes Schneider ebenfalls wetterbedingt nicht anwesend sein kann, entfällt der Tätigkeitsbericht.

5. Jahresrechnungen und Revisorenbericht

Regina Planzer stellt die Rechnung vor:

2017 Vermögensvermehrung Fr. 1310.20 **2018** Vermögensvermehrung Fr. 3334.05

Rechnung Kochbuch

2017 Vermögensvermehrung Fr. 166.05 **2018** Vermögensverminderung Fr. 868.00

Regina informiert über den Kassastand des Sozial- und Weiterbildungsfonds.

Die Rechnungsrevisorinnen Luzia Regli und Doris Herger haben die Rechnungen kontrolliert. Doris bestätigt, dass die Rechnungen mit den Belegen übereinstimmen und von der Kassiererin gut geführt wird. Die Rechnungen werden genehmigt. Paula dankt Regina für die sauber geführte Rechnung ganz herzlich.

6. Mitgliederbeitrag

Der Vorstand schlägt der Versammlung vor, den Mitgliederbeitrag bei Fr. 25.00 zu belassen. Der Jahresbeitrag wird einstimmig angenommen.

7. Haushaltsservice

Yvonne Müller informiert über den Haushaltsservice (HHS).

Im 2017 wurden 34'676 Arbeitsstunden und im 2018 35'663 Arbeitsstunden von momentan 84 Mitarbeiterinnen geleistet. Per 1.Juli 2018 konnte der Stundenlohn um Fr.1.00 erhöht werden Im 2017 konnte eine Lohnnachzahlung von Fr.1.50 und im 2018 von Fr.1.00 pro geleistete Arbeitsstunde, Weiterbildungen und ein Geschäftsessen angeboten werden. An der GV 2018 wurde Maria Albert verabschiedet. Sie war die erste Arbeitsvermittlerin. Präsidentin Pia Marty durfte am Jubiläum 75 Jahre Schweiz. Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete (SAB) ein Referat zum Thema. «Gefragte Dienstleistungen-Professionell vermittelt» halten.

Yvonne Müller und Mariette Herger werden den Verwaltungsrat des HHS auf die GV 2019 des HHS verlassen.

Judith dankt allen die im Haushaltsservice arbeiten. Für einen so grossen Erfolg braucht es zuverlässige Frauen in allen Bereichen.

8. Wahlen für die Amtsdauer 2019/2020

Einstimmig gewählt werden:

- a) Präsidentin: Margrit Gisler
- b) Vize-Präsidentin: Helen Zurfluh
- c) Aktuarin: Rita Zraggen
- d) Kassierin: Sibylle Zurfluh
- e) Mitglieder: Marie-Theres Cattaneo und Silvia Imholz
- f) Neumitglieder: Alice Jauch-Püntener, Bristen, Berni Gamma-Imhof, Springen und Bernadette Zurfluh-Stadler, Attinghausen
- g) Rechnungsrevisorinnen: Doris Herger und neu Regina Planzer
- h) Delegierte Haushaltsservice: Marie-Theres Cattaneo, Silvia Imholz, Christine Marty, Anni Gisler, neu Margrit Gasser, Isenthal

9. Ehrungen

Paula und Judith wurden für ihre grosse Leistung und unermüdlichen Einsatz während 8 Jahren im BVU-Vorstand geehrt. Paula und Judith kamen gleichzeitig in den Vorstand und wurden nach 2 Jahren gleichzeitig als Co-Präsidentinnen gewählt. Mit viel Geschick und mit Leib und Seele führten sie den Vorstand des BVU durch die 6 Jahre.

Auch Regina wurde für ihre grosse Leistung und unermüdlichen Einsatz während 14 Jahren im BVU-Vorstand geehrt. Sie machte in der Arbeitsgruppe Lanuwo mit, organisierte die Helferinnen für die jährliche Urner Viehausstellung, half Bäuerinnenferien organisieren und ab 2011 verwaltete sie die Kasse des BVU.

Ebenfalls mit einem Präsent geehrt werden:

Verwaltungsratsmitglieder des HHS: Yvonne Müller, Unterschächen und Mariette Herger, Altdorf; Delegierte HHS: Martha Gisler, Schattdorf; Rechnungsrevisorin BVU: Luzia Regli, Andermatt; OK Uri 18: Marlis Baumann, Schattdorf, Margrith Gisler, Haldi, und Helen Zurfluh, Erstfeld; Ortsvertreterinnen: Rita Regli, Hospental, Maria Gisler, Spiringen und Martha Zwissig, Seelisberg; Diplom Bäuerin mit Fachausweis: Yvonne Kempf, Haldi, Olivia Wiederkehr, Haldi, Sonja Schillig, Haldi, Petra Steffen, Andermatt, Alice Ziegler, Flüelen, Helen Ziegler, Flüelen und Sonja Müller, Unterschächen; Maturaarbeit: Alexandra Infanger, Altdorf, Vertiefungsarbeit: Bettina Bissig, Haldi; Urnerin des Jahres: Julia Gisler, Flüelen

10. Mitteilungen BVU und SBLV

BVU

Die BVU-Homepage wird stetig aktualisiert, das GV Protokoll wird ebenfalls wieder für 2 Monate aufgeschaltet.

Der Kurs «Huhn töpfern» und die Bäuerinnenferien konnten durchgeführt werden.

Am 14. Juni 2019 findet der Nationale Frauenstreiktag statt.

Die OLMA findet vom 10. bis 20. Oktober 2019, der Tag der Bäuerin am 17. Oktober statt.

Die Verbandsreise, der Apfelaktionstag, die Pausenmilch und ein Kurs über «Fermentieren» runden das Jahresprogramm ab.

Berichte und Rezepte für den Eintrag ins Bauernblatt sind immer willkommen.

SBLV

Jeanette Zürcher informiert vom SBLV.

Aktuelles über die Bäuerinnenausbildung ist auf der Homepage des SBLV aufgeschaltet.

Am 24. März 2019 konnte erfolgreich den Tag der Hauswirtschaft durchgeführt werden.

An der DV des SBLV vom 25. April 2019 wird Anne Challandes, Fontainemelon NE, als neue SBLV-Präsidentin gewählt und Christine Bühler, Tavannes BE, verabschiedet.

Seit 1. Mai 2018 leitet Colette Basler, Zeihen AG, mit Kathrin Bieri, Wittinsburg BL, die CO-Geschäftsführung des SBLV.

Im 2019 wird wiederum der Kurs «Kompetent engagiert» durchgeführt.

Jeanette Zürcher dankt für die gute Zusammenarbeit.

11. Anträge

Es sind keine Anträge eingegangen.

12. Verschiedenes

Für den Altdorfer Wochenmarkt werden eine Blumenstandbetreiberin und Bäckerinnen gesucht.

Lydia Fässler, Geschäftsführerin des Bäuerlichen Sorge-Chrattä stellt den Verein vor und ruft auf sich in Notsituationen bei ihnen zu melden. Weitere Infos sind unter [www. Verein Bäuerlicher Soge-Chrattä.ch](http://www.VereinBäuerlicherSorge-Chrattä.ch) zu finden.

Grussbotschaften werden überbracht durch:

Urban Camenzind, Regierungsrat; Kurt Schuler, Korporation Uri. Sie bedanken sich bei den Bäuerinnen für ihre grosse Arbeit in den Familien, auf den Betrieben und im Verband.

Die Co-Präsidentinnen danken für die Grussbotschaften, allen Vorstandskolleginnen, Pfarrer Bruno Werder, Agnes Schneider, dem Haushaltsservice, den Ortsvertreterinnen, der Gemeinde Erstfeld für das Gastrecht im Pfarreizentrum St. Josef, Erstfeld, Theres Kempf

und Edith Zraggen von der Frauengemeinschaft Erstfeld für die schöne Dekoration, den Familienmitglieder von Paula und Judith für den Service, sowie den Küchen- und Parkdienst und allen Anwesenden, das sie trotz des garstigen Wetters gekommen sind. Sie schliessen die GV 2019 mit den Worten von Erika Kempf: «Tu was du kannst, mit dem was du hast, dort wo du bist.»

Ende der GV 22.15 Uhr

Als Überraschung für alle wird der Liedtext «Alls was brüchsch uf dr Wält» verteilt, und mit der musikalischen Begleitung von Paula (Akkordeon) und Judith (Bass) singen alle gemeinsam das Lied.

Für das Protokoll

Die Aktuarin

Rita Zraggen